Abg. Hartmann fragte zu Nr. 11 der vorgelegten Liste, ob es richtig sei, dass hier zusätzliche Kosten für vom Land übertragene Aufgaben angefallen seien, die dem Rhein-Sieg-Kreis nicht ersetzt würden.

Kreiskämmerer Ganseuer teilte mit, das angeschaffte Mobiliar werde ab dem Haushaltsjahr 2008 über seine Nutzungsdauer abgeschrieben. Der Abschreibungsaufwand fließe in den Ergebnishaushalt ein, in dem auch der Ertrag aus der Kostenerstattung des Landes für die Übernahme der Aufgaben des Versorgungsamtes enthalten sei. Ob die Erstattung kostendeckend sei, könne erst im kommenden Jahr geprüft werden.

Der Finanzausschuss nahm die vom Kreiskämmerer genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2007 zur Kenntnis.